



An die 7. Vollversammlung am 24.5.2022
der Kammer für Arbeiter und Angestellte Salzburg

Gerechtigkeit bei CoV-Boni für pädagogisches Personal und Verwaltung an den Schulen

Bereits letztes Jahr bekamen Schuldirektor:innen einen CoV-Bonus in der Höhe von 600 Euro zugesprochen.

Auch dieses Jahr ist wieder ein entsprechender Bonus (500 Euro) für die Schuldirektor:innen vorgesehen. Dieser ist jedoch exklusiv den Schuldirektor:innen vorbehalten, nicht jedoch den Lehrer:innen, die seit Beginn der Pandemie eine große Mehrfachbelastung aushalten müssen. Einerseits galt und gilt es den Schulbetrieb aufrechtzuerhalten und für erkrankte Kolleg:innen einzuspringen, andererseits galt und gilt es die jeweiligen – sich ändernden - Regelungen einzuhalten und umzusetzen. Gleichzeitig sollte die Wissensvermittlung an die Schüler:innen dabei nicht zu kurz kommen und voller Einsatz gezeigt werden. Gleiches gilt für das Verwaltungspersonal an den Schulen.

Dass ein CoV-Bonus nur für Schuldirektor:innen vorgesehen ist, zeigt, dass wir in Österreich immer noch starke hierarchische Strukturen vorliegen haben, in denen jene, die bereits besser gestellt sind noch zusätzlich bevorteilt werden.

Es ist jedoch wichtig festzuhalten, dass das Ziel eine gerechtere Bezahlung von pädagogischem Personal sein muss und Einmalzahlungen von Boni keinen Ersatz für eine gerechtere Bezahlung darstellen!

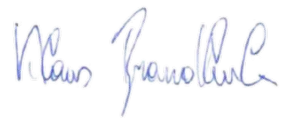
Die AUGE/UG stellt daher den

A N T R A G

Die 7. Vollversammlung der Arbeiterkammer Salzburg ersucht die Landes- und Bundesregierung,

- **die CoV-Boni in Höhe von 500 Euro auch an Lehrer:innen und das Verwaltungspersonal an Pflichtschulen, an AHS und BHS auszahlen.**

Für die AUGÉ/UG

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Klaus Brandhuber', written in a cursive style.

Klaus Brandhuber